



Beratung - Weiterbildung - Information für Interessenvertretungen

10 Jahre "von profis für profis"-Seminare

Das Ziel: Beschäftigungsverhältnisse im Sinne Guter Arbeit

10 Jahre „von profis für profis“, das bedeutet 10 Jahre Kooperation von TBS NRW und DGB Bildungswerk. Das Ziel: Beschäftigungsverhältnisse im Sinne Guter Arbeit. Der Weg: Handlungsorientierte Seminare von BeraterInnen für die Interessenvertretungen. Eine Erfolgsgeschichte.

2016 ist ein Jubiläumsjahr: „von profis für profis“, das Angebot der TBS beim DGB NRW in Kooperation mit dem DGB Bildungswerk NRW geht ins zehnte Jahr. Zur Erinnerung: Bis 2006 hatte die TBS neben ihren betrieblichen Beratungen, Inhouse-Gremienschulungen und Seminarkooperationen mit den Gewerkschaften noch ein eigenes jährlich ausgeschriebenes Seminarprogramm für Interessenvertretungen aufgelegt. Das DGB Bildungswerk hingegen organisierte die Grundlagenschulungen betrieblicher Mitbestimmung. Es lag also nahe, die Kompetenzen zusammenzuführen und unter einem gemeinsamen Dach anzubieten. Mit dem ersten gemeinsamen Seminarheft für das Jahr 2007 begannen wir die Zusammenarbeit unter dem Wahlspruch „von profis für profis“.

Eine Kooperation starker Partner. Das DGB Bildungswerk ist der größte Anbieter politischer Bildung in NRW und organisiert mit und für die Gewerkschaften ein branchenübergreifendes, flächendeckendes Bildungsangebot für alle Betriebs- und Personalräte und die Mitarbeitervertretungen. Die TBS NRW bringt ihre Erfahrungen aus jährlich mehr als 300 betrieblichen Beratungen zur Vermittlung von Handlungswissen ein: Welche Informationen braucht die Interessenvertretung? Wie kann sie sich diese beschaffen? Welche Auswirkungen auf ArbeitnehmerInnen und Arbeitsplätze sind zu erwarten? Wie kann sich das Gremium positionieren? Welche gewerkschaftlichen Leitbilder zur Arbeitsgestaltung und Beschäftigungsfähigkeit können genutzt werden? Welche Mitbestimmungsrechte sind gegeben und wie durchsetzbar? Welche Forderungen werden aufgestellt? Wie kann die Belegschaft einbezogen werden? Was kommt in die Betriebsvereinbarung? Mit diesen Fragen bewegt sich die TBS NRW jeden Tag in der betrieblichen Praxis.

Etwa 240 Teilnehmende besuchen zur Zeit jährlich unsere Seminarangebote, in den 10 Jahren werden es insgesamt fast 2000 aktive Gremienmitglieder sein, vor allem aus ver.di und IGM, der Rest aus dem breiten Spektrum aller weiteren Branchen. In den Seminaren werden Erfahrungen aus den Beratungen

ausgetauscht, neue Leitbilder entwickelt und Impulse für die betriebliche Praxis gegeben. Dieses Wissen bündeln wir zu Broschüren mit Handlungshilfen, die sich aus dem praktischen Fundus dieser Aktivitäten speisen. Einzelne Seminare richten sich besonders an neu gewählte Betriebsräte bzw. an Mitglieder des Arbeitsschutz-, IT- oder Wirtschaftsausschuss.

„Betriebsräte, Personalräte und Mitarbeitervertretungen setzen sich täglich mit Herz und Verstand für ArbeitnehmerInnen ein und leisten einen wertvollen Beitrag für bessere Arbeitsbedingungen“, schreibt der DGB-Vorsitzende Andreas Meier-Lauber in seinem Grußwort zur Jubiläumsausgabe. „Sie sind die Profis, wenn es gilt, den Handlungsrahmen der Betriebsverfassung im tatkräftigen Engagement für angemessene, faire und menschenwürdige Arbeitsbedingungen zu nutzen.“ An ihrer Seite stehen wir, für sie ziehen wir alle Register, bieten Seminare, Beratung und praxisgerechte Soforthilfe – rund um die Themen Arbeits- und Gesundheitsschutz, IT-Systeme und Datenschutz, betriebliche Arbeitsorganisation sowie Unternehmens- und Beschäftigungsentwicklung.

10 erfolgreiche Jahre sind kein Grund, sich zurückzulehnen, aber das Erreichte zu reflektieren, neue Probleme und Lösungen zu diskutieren und gemeinsam zu feiern. Unter „Industrie 4.0“ oder „Digitalisierung der Dienstleistungsarbeit“ vollzieht sich ein tiefgreifender Wandel. Arbeitsplätze und Unternehmen sind vernetzt, Beschäftigte werden durch IT gesteuert, die Entgrenzung in Raum und Zeit schreitet voran, lebenslanges Lernen wird vorausgesetzt, den Beschäftigten ein hohes Maß an Eigenverantwortung abgefordert. Gute Arbeit 4.0 heißt unsere gemeinsame Herausforderung. Deshalb führen wir in diesem Jahr neben den bewährten traditionellen Themenfeldern auch eine Fachtagung zur Arbeit 4.0 sowie „Vor-Ort“-Seminare in Betrieben durch, in denen die Arbeit 4.0 bereits angekommen ist und wir anhand der betrieblichen Praxis diskutieren können, wie Interessenvertretungen Gute Arbeit durchsetzen können. Wir freuen uns auch in den nächsten zehn Jahren auf eine rege Teilnahme.

Sie wünschen mehr Informationen zum Thema? Melden sie sich einfach in der nächsten TBS-Regionalstelle oder nutzen sie unser [Kontaktformular](#).

Ansprechpartner/in _____

[Zum Profil](#)